



72 Demenz bei Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (A81.0 ICD-10F02.1)

Wie der Autor betont, kann die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK), insbesondere ihre sporadische Form, Demenzsymptome verursachen. Laut ICD-10 ist der Code für die sporadische Creutzfeldt-Jakob-Krankheit "A81.0+". Der ICD-10-Code "F02.1" bezieht sich auf "Demenz bei Creutzfeldt-Jakob-Krankheit". Die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit ist eine seltene und degenerative neurologische Erkrankung, die fortschreitende geistige Veränderungen, Muskelzuckungen und andere neurologische Symptome verursacht. Die mit der CJK verbundenen Demenzsymptome sind oft schwerwiegend und führen zu einem raschen geistigen Abbau (Andrawis A, 2020).

Der Ursachen der Demenz bei CJK

Die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) ist eine seltene und schwerwiegende neurodegenerative Erkrankung, die mit Demenzsymptomen einhergeht. Die Hauptursache der Demenz bei CJK ist die Bildung abnorm gefalteter Proteine, sogenannter Prionen, im Gehirn. Diese abnormen Prionen führen zu neurodegenerativen Veränderungen und Schäden im Gehirn, was zu den Symptomen der Krankheit führt.

Prionenbildung: Die CJK wird als Prionenerkrankung klassifiziert, da sie durch abnorm gefaltete Proteine, Prionen genannt, verursacht wird. Diese Prionen sind infektiös und können das normale Prionprotein in abnormal gefaltetes Prionprotein umwandeln. Die abnormen Prionen sammeln sich im Gehirn an und führen zu Schäden an Nervenzellen.

Neuronaler Zelltod: Die abnormen Prionen stören die normale Funktion von Nervenzellen und verursachen ihren fortschreitenden Tod. Dieser neuronale Zelltod ist ein Hauptmerkmal der CJK und führt zu geistigem Abbau und Demenzsymptomen.

Neuroinflammation: Die Anwesenheit abnorm gefalteter Prionen im Gehirn kann eine Entzündungsreaktion auslösen, die ebenfalls zur neuronalen Schädigung beiträgt.

Genetische Faktoren: In einigen Fällen kann die CJK auf genetische Veränderungen zurückzuführen sein, die das Risiko für die Erkrankung erhöhen. Diese familiären Formen der CJK sind jedoch selten und machen nur einen kleinen Teil der CJK-Fälle aus. Es ist wichtig zu betonen, dass die meisten CJK-Fälle sporadisch auftreten, was bedeutet, dass sie ohne erkennbare externe Ursachen oder genetische Veranlagungen auftreten. Die genauen Mechanismen, die zur Bildung der abnormen Prionen führen, sind noch nicht vollständig verstanden, und die Forschung in diesem Bereich ist weiterhin im Gange. Die Bildung und Akkumulation von abnormen Prionen im Gehirn ist der Hauptauslöser für die Demenzsymptome bei CJK. Da es keine bekannte Heilung für diese Krankheit gibt, liegt der Schwerpunkt der Behandlung auf der Linderung von Symptomen und der Unterstützung der Lebensqualität des Patienten (ebd.).

Anamnese

Die Anamnese bei der Diagnose von Demenz im Zusammenhang mit der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) ist ein wichtiger Schritt, um Informationen über die Krankheitsgeschichte des Patienten und die auftretenden Symptome zu sammeln. Hier sind einige der Schlüsselbereiche, die während der Anamnese abgedeckt werden:

1. Krankheitsgeschichte des Patienten: Der Arzt wird Informationen über die allgemeine Gesundheitsgeschichte des Patienten sammeln, einschließlich früherer medizinischer Erkrankungen, Medikamenteneinnahme und familiärer Krankheitsgeschichte.
2. Symptome und deren Verlauf: Der Patient oder seine Angehörigen werden nach den Symptomen befragt, die auf Demenz hinweisen könnten. Dies kann Gedächtnisverlust, Verwirrung, Persönlichkeitsveränderungen, Schwierigkeiten bei der Kommunikation und andere neurologische Symptome umfassen. Es ist wichtig, den Verlauf dieser Symptome zu verstehen, da CJK oft einen schnellen geistigen Abbau aufweist.
3. Neurologische Untersuchung: Der Arzt wird eine gründliche neurologische Untersuchung durchführen, um Veränderungen in der Gehirnfunktion festzustellen. Dies kann Reflexprüfungen, Koordinationstests und andere neurologische Tests umfassen.

4. Exposition gegenüber Risikofaktoren: Der Arzt wird nach möglichen Expositionen gegenüber Risikofaktoren für CJK fragen, obwohl die meisten Fälle sporadisch auftreten. Dies könnte die medizinische Geschichte des Patienten in Bezug auf medizinische Verfahren, Bluttransfusionen oder andere potenzielle Risikofaktoren einschließen.

5. Soziale und familiäre Situation: Informationen über die soziale Unterstützung des Patienten, die Lebenssituation und die familiäre Unterstützung werden ebenfalls erfasst, da diese Faktoren bei der weiteren Betreuung und Unterstützung des Patienten wichtig sind.

6. Kognitive Tests: Der Arzt kann kognitive Tests oder neuropsychologische Bewertungen durchführen, um den Schweregrad der kognitiven Beeinträchtigungen zu bewerten.

Die Anamnese ist ein wesentlicher Bestandteil des diagnostischen Prozesses, da sie dazu beiträgt, die Symptome zu charakterisieren, den Verlauf der Krankheit zu verstehen und andere mögliche Ursachen für die Symptome auszuschließen. Die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit ist eine seltene und schwerwiegende Erkrankung, daher ist eine genaue und gründliche Anamnese von entscheidender Bedeutung, um die Diagnose zu unterstützen.

Diagnose

Die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) ist eine seltene und schwerwiegende neurodegenerative Erkrankung, die mit Demenzsymptomen einhergeht. Die genauen Mechanismen, die zur Entstehung von Demenz bei CJK führen, sind komplex und nicht vollständig verstanden. CJK gehört zu den sogenannten Prionen Erkrankungen, bei denen abnorm gefaltete Proteine, Prionen genannt, eine Schlüsselrolle spielen. Hier sind einige der wichtigsten Faktoren, die zur Demenz bei CJK beitragen könnten:

1. Abnorme Proteinablagerungen: Bei CJK akkumulieren sich abnorm gefaltete Prionen im Gehirn, was zu neurodegenerativen Veränderungen führt. Diese Prionen sind infektiös und können das normale, gesunde Prionprotein in abnormal gefaltetes Prionprotein umwandeln, was zur Ausbreitung der Erkrankung beiträgt.

2. Neuronaler Zelltod: Die abnormen Prionen stören die Funktion von Nervenzellen im Gehirn und führen zu ihrem fortschreitenden Tod. Dieser neuronale Zelltod kann zu den Demenzsymptomen bei CJK beitragen.

3. Entzündungsreaktion: Die Anwesenheit von abnormen Prionen kann auch eine Entzündungsreaktion im Gehirn auslösen, was weitere Schäden verursachen kann.

4. Verlust der neuronalen Verbindungen: Während der Krankheitsprogression können auch die neuronalen Verbindungen im Gehirn verloren gehen, was zu kognitiven Beeinträchtigungen und Demenz führt. Es ist wichtig zu beachten, dass die CJK, insbesondere die sporadische Form, extrem selten ist, und die genauen Ursachen und Mechanismen weiterhin intensiv erforscht werden. Es gibt derzeit keine bekannten präventiven Maßnahmen oder Heilmittel für diese Erkrankung. Die Diagnose erfolgt in der Regel aufgrund der auftretenden Symptome und kann durch spezialisierte neurologische und neuropathologische Untersuchungen bestätigt werden. Die Behandlung konzentriert sich auf die Linderung von Symptomen und die Unterstützung der Lebensqualität der betroffenen Personen.

Therapien Möglichkeiten

Es gibt keine spezifische Heilung für Demenz im Zusammenhang mit der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK), da es sich um eine äußerst seltene und fortschreitende neurodegenerative Erkrankung handelt. Die Behandlung von CJK konzentriert sich in der Regel auf die Linderung von Symptomen und die Unterstützung der Lebensqualität des Patienten. Hier sind einige Ansätze, die in der Behandlung von CJK in Erwägung gezogen werden:

Palliative Pflege: Palliative Pflege zielt darauf ab, die Lebensqualität des Patienten zu verbessern, Symptome zu lindern und den Patienten und seine Familie emotional zu unterstützen. Dies kann eine umfassende Betreuung umfassen, die von einem interdisziplinären Team aus Ärzten, Pflegefachkräften, Sozialarbeitern und Psychologen bereitgestellt wird.

Medikamente zur Symptomlinderung: Es können Medikamente verabreicht werden, um bestimmte Symptome wie Angstzustände, Unruhe oder Schlafstörungen zu behandeln. Diese Medikamente können die Lebensqualität des Patienten verbessern.

Ernährung und Flüssigkeitszufuhr: In späteren Stadien der CJK kann es schwierig sein, Nahrung und Flüssigkeiten zu sich zu nehmen. Ein Ernährungsberater kann helfen, die beste Art der Ernährung und Flüssigkeitszufuhr für den Patienten festzulegen.

Unterstützung der Familie: Die Betreuung eines Patienten mit CJK kann physisch und emotional sehr belastend sein. Die Unterstützung der Familie, Schulung in der Pflege und psychologische Unterstützung sind wichtig, um die Angehörigen zu entlasten.

Klinische Studien: In einigen Fällen können Patienten in klinische Studien aufgenommen werden, um neue Behandlungsansätze zu testen. Diese Studien können dazu beitragen, das Verständnis der Krankheit zu vertiefen und potenziell vielversprechende Therapien zu entwickeln.

Es ist wichtig zu beachten, dass die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit rasch fortschreitet, und die meisten Therapien darauf abzielen, die Lebensqualität zu erhalten und Symptome zu lindern, anstatt die Krankheit zu stoppen oder zu heilen. Die Behandlung sollte von einem erfahrenen neurologischen Team durchgeführt werden, um die individuellen Bedürfnisse des Patienten zu berücksichtigen. Die Unterstützung und Pflege von Menschen mit CJK erfordert eine umfassende, interdisziplinäre Herangehensweise (ebd.).

Literaturverzeichnis

Andrawis A, (2021) Dissertation, Ganzheitliche Medizin Heilung und Heil, an der Collegium Humanum – Warsaw Management University Univ.

Andrawis A, (2018): Humanmedizin und Psychotherapiewissenschaft, zwischen Theorie und Praxis, Eigenverlag

Andrawis A, (2018): Psychoanalyse zur Überwindung, frühkindlicher Traumata zweijährige Patientenanalyse, von Jänner 2012 bis Februar 2014, Der verborgene Teil des Eisbergs Model Freud, 2.überarbeitete Auflage, Verlag Polygraf, Wydawnictwo, 2. überarbeitete Auflage, Polygraf Sp. z o. o. ISBN: 978-3-9504659-0-4

Andrawis A, (2018): Determinanten des Entscheidungsverhaltens, von Verdrängung Heilung, Glaube, zur Bedeutung der Aufdeckung frühkindlicher Verdrängungen, durch Psychoanalyse und im Zusammenhang mit christlicher Glaubenshaltung, Verlag Poligraf, Wydawnictwo Poligraf sp. z o.o., ul ISBN: 978-3-9504659-0-7

Andrawis A, (2015): Der verborgene Teil des Eisbergs, Eine zweijährige Patientenanalyse von Jänner 2012 bis Februar 2014, 1. überarbeitete Auflage, Eigenverlag

Andrawis A, (2018): Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Verlag Poligraf, Wydawnictwo Poligraf sp. z o.o., ISBN: 978-3-9504659-2-1

Andrawis A, (2018): Psychoneuroimmunologie PNI Komplementärmedizin, und Ganzheitliche Heilung, Verlag Poligraf, Wydawnictwo Poligraf sp. z o.o., ISBN: 978-3-9504659-3-8

Andrawis A, (2013): Der verborgene Teil des Eisbergs. Eine zweijährige Patientenanalyse eigene Verlag.

Bibliographie

Bürgin D, Resch F, Schulte-Markwort M (2009): Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-2. Das Manual für Diagnostik und Therapieplanung, 2., überarbeitete Aufl. Verlag Huber

Dilling H, Mombour W, Schmidt M H (2011): Internationale Klassifikation psychischer Störungen. ICD-10 Kapitel V (F). Klinisch-diagnostische Leitlinien, 8. überarbeitete Aufl., Verlag Hans Huber

Kernberg O F (1998): Psychodynamische Therapie bei Borderline-Patienten, Verlag Hans Huber

Mentzos S (2010): Neurotische Konfliktverarbeitung. Einführung in die psychoanalytische Neurosenlehre unter Berücksichtigung neuer Perspektiven, Fischer-Verlag

Möller H-J, Laux G, und Deisster A (2010): MLP Duale Reihe Psychiatrie, Hippokrates Verlag

Möller H-J, Laux G, Deister A (2014): Psychiatrie und Psychotherapie, 5. Auflage, Thieme Verlag

Schuster P, Springer-Kremser M (1997): Bausteine der Psychoanalyse. Eine Einführung in die Tiefenpsychologie, 4. Auflage, WUV-Universitätsverlag

Schuster P, Springer-Kremser M (1998): Anwendungen der Psychoanalyse. Gesundheit und Krankheit aus psychoanalytischer Sicht, 2. überarbeitete Auflage, WUV-Universitätsverlag

Zepf S, (2000): Allgemeine psychoanalytische Neurosenlehre, Psychosomatik und Sozialpsychologie, Psychosozial-Verlag.

Andrawis A, 2018